$\widetilde{\mathcal{V}}$	Wellenzahl
A	Fläche
a	Beschleunigung
a_0	Bohr'scher Radius
C	Lichtgeschwindigkeit
D	Federkonstante
E E	Energie
e	Eulersche Zahl
e	Elementarladung
F	Kraft
h	Planck'sches Wirkungsquantum
	Hermitisches Polynom
H_{ν}	Stromstärke
<u>I</u>	
i	Imaginäre Zahl
I T	Trägheitsmoment
J	Drehimpuls
K	Proportinalitätskonstante
k	Wellenvektor
1	Nebenquantenzahl, Rotation
L	Länge des Kastens
m	Masse
M	Molare Masse
m_l	Magnetische Quantenzahl, Rotation
$m_{\scriptscriptstyle S}$	Magnetische Spinquantenzahl
n	Hauptquantenzahl, Translation
n	Teilchenzahl
N	Normierungskonstante
p	Impuls
q	Ladung
R	Widerstand
R	Allgemeine Gaskonstante
r	Abstand oder Radius
R_H	Rydberg Konstante
S	Spinquantenzahl
t	Zeit
T	Temperatur
U	Spannung
ν	Geschwindigkeit
V	Volumen
V	Potentielle Energie
W	Arbeit
x	Strecke oder Länge
z	Ladungszahl
L ~	

Φ	Winkel in der x,y Ebene
Λ	Lambda Operator
Θ	Winkel von der z-Achse aus
Ψ	Wellenfunktion
\mathcal{E}_0	Dielektrizitätskonstante des Vakuums
λ	Wellenlänge
μ	Reduzierte Masse
v	Frequenz
v	Schwingungsquantenzahl
τ	Schwingungsdauer
ω	Eigenfrequenz

Es gibt also nur eine mögliche Überscheidung und das sind Frequenz und Schwingungsquantenzahl, die anderen gleichen Formelzeichen tauchen nie bei einander auf. Sie können also gerne f statt ν für die Frequenz benutzen.